

Leckage-Melder erkennen mit speziellen Sensoren das Ausfließen von elektrisch leitenden Medien.

- Zwei separate Schaltausgänge für Alarm und Auslösung von Sofortmassnahmen
- Selbstüberwachung von Regler und Sensor
- Zusammenschalten von mehreren Sensoren ist möglich
- Verschiedene Einstellmöglichkeiten für optimale Betriebsanpassungen



## Beschreibung

Die Leckage – Melder der GL100 Familie arbeiten mit dem konduktiven Messprinzip.

Zusammen mit speziellen Sensoren wird das Ausfließen elektrisch leitender Flüssigkeiten erkannt. Die Melder enthalten zwei unabhängige Relaisausgänge für die Alarmierung und für zusätzliche Massnahmen wie z.B. den Start einer Pumpe.

Besonderheiten sind die Kabelbruchüberwachung zwischen dem Melder und dem speziellen Auflegesensor und die Möglichkeit, für flächendeckende Überwachungen mehrere Sensoren zusammenschalten zu können.

Universaltypen mit quittierbarem Alarmsummer, verschiedenen Einstellmöglichkeiten wie Alarmverzögerung, Alarmspeicherung und verschiedenen Empfindlichkeiten erlauben eine optimale Anpassung an die Betriebsbedingungen und an übergeordnete Systeme.

## Anwendungsbeispiele

- Gebäudetechnik
- Überwachung von Computerräumen
- Wassergefährdete Lager, Archive, Keller
- Endlagerung flüssiger Medien
- Tunnelanlagen

## Technische Daten

Abmessungen (H x B x T)	68x36x75mm
Betriebstemperatur	0°C bis 50°C
Kontaktschaltleistung (Ag)	230VAC / 5A
Schutzisolation	4kV (AC-Version)
LED – Anzeigen	Speisung / Störung / Alarm
Sensorkabellänge	100m